

## Kulturaustausch zwischen Kolumbien und Liechtenstein

**SCHAAN** Am Montagabend hat unter der Präsenz von Natalia Martinez, Konsulin bei der Kolumbianischen Botschaft für die Schweiz und Liechtenstein, im Takino die Präsentation des Filmes «Die Liebe in Zeiten der Cholera» stattgefunden. Davor fand ein lebendiger Empfang mit zahlreichem und gut durchmischem Publikum aus Liechtenstein, der Schweiz, Österreich und Lateinamerika statt.

### Vertrauensvolle Zusammenarbeit

Die Botschaft Kolumbiens für die Schweiz und Liechtenstein organisiert seit Jahren kulturelle Anlässe gemeinsam mit verschiedenen Institutionen in Liechtenstein und mit dem Verein Mundo Latino e.V. in Liechtenstein. Sie haben sich durch dieses intensive Engagement für eine aktive und lebhaft, kolumbianisch-liechtensteinische Partnerschaft stark gemacht. Sie konnten erstklassige Konzerte organisieren, wie z. B. im Jahr 2009 mit der Formation «El Barbero del Socorro» im Gemeindesaal Eschen, oder dem Duo «Das Kollektiv» im Jahr 2017 oder mehreren Lesungen und Vorträge im TAK und Landesmuseum sowie an der Universität Liechtenstein in Vaduz. Gabriela Cortés, Leiterin des Unterkunfts wesens der Universität und Vorstand und Gründungsmitglied des Mundo Latino

e.V., begrüßte die Botschaftsdelegation aus Bern und insbesondere die neue Konsulin Natalia Martinez und das Publikum und sagte: «Es ist immer wieder herrlich, Liechtensteins Kulturlandschaft mit Beiträgen aus Lateinamerika bereichern zu dürfen. Wir in Lateinamerika haben einen grossen Reichtum an Kultur, Kunst, Tanz und Musik, was wir vom Mundo Latino gerne präsentieren.» Die Konsulin Martinez betonte in ihrer Rede die «Wichtigkeit der Freundschaft und Kooperation, die Liechtenstein und Kolumbien vereinen» und bedankte sich bei der Regierung Liechtensteins, bei dem Verein Mundo Latino und bei dem Takino für die Durchführung des Anlasses. Sie fügte hinzu: «Es ist immer eine grosse Freude, im Fürstentum Liechtenstein Beispiele der kolumbianischen Kultur zeigen zu dürfen.»

### «Die Liebe in Zeiten der Cholera»

Der Film, der gezeigt wurde, ist inspiriert durch den Roman des gleich genannten Romans. Die Adaption des Romans des kolumbianischen Nobelpreisträgers Gabriel Garcia Marquez beschreibt in opulenter Kostümierung die Lebens- und Liebesgeschichte eines Romantikers. Mike Newell, Regisseur von «Vier Hochzeiten und ein Todesfall», und Spanien-Star Bardem arbeiten in das Melodram.



Das Bild zeigt von links: José Castro, Katherine Fonseca, Angélica Chinchilla, Natalia Martinez, Lilliana Gerner, Gabriela Cortés Lawrenz, Antonio Herrera, Normann Marxer. (Foto: ZVG)